

Allgemeine Geschäftsbedingungen

ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: AGB) enthalten die Rechte und Pflichten der Phobex Trading and Service Limited Liability Company (im Folgenden: Dienstanbieter) und des Kunden (im Folgenden: Kunde) bei der Nutzung der vom Dienstanbieter über die Website www.absoluttools.de bereitgestellten E-Commerce-Dienste. (Dienstanbieter und Kunde werden nachfolgend gemeinsam als „Parteien“ bezeichnet). Die AGB gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte und Dienstleistungen, die über die Website www.absoluttools.de vom Dienstanbieter oder seinen Mitarbeitern getätigt werden, unabhängig davon, ob sie von Ungarn oder dem Ausland aus getätigt werden.

1. Allgemeines, Vertragsschluss

1.1. Der Geltungsbereich dieser AGB erstreckt sich auf sämtliche elektronischen Handelsdienstleistungen, die in Ungarn über den elektronischen Shop (nachfolgend „Webshop“ genannt) auf der Website www.absoluttools.de (nachfolgend „Website“ genannt) erbracht werden. Der Geltungsbereich dieser AGB erstreckt sich darüber hinaus auf sämtliche Handelsgeschäfte auf dem Gebiet Ungarns, die zwischen den in diesem Vertrag genannten Parteien abgeschlossen werden. Der Einkauf im Szerzámpláza-Webshop unterliegt den Bestimmungen des Gesetzes CVIII von 2001 zu bestimmten Fragen des elektronischen Handels und zu Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Informationsgesellschaft. Gesetz („Ektv.“).

1.2. Einkäufe im Szerzámpláza-Webshop sind durch elektronische Bestellung gemäß den Bestimmungen dieser AGB möglich.

1.3. Die Nutzung der Dienste des Absoluttools Webshops ist mit oder ohne Registrierung möglich, wozu gemäß den AGB jeder berechtigt ist.

1.4. Der Diensteanbieter nimmt die Bestellung (Angebot) des Kunden durch eine separate Annahme-E-Mail an, in der der Kunde unter anderem über den Vertragsschluss und die voraussichtliche Lieferfrist informiert wird. Der zwischen den Parteien beim Kauf der Waren in ungarischer Sprache geschlossene Vertrag gilt als schriftlicher Vertrag und wird vom Dienstanbieter archiviert und für 5 Jahre nach seinem Abschluss aufbewahrt.

1.5. Kundenservice: Phobex Ltd.

Standort des Kundenservicebüros: 3532 Miskolc, Andrásy utca 36. Öffnungszeiten des Kundenservice: Montag bis Freitag 08:00 - 17:00 Uhr; Mo: 08:00 - 12:30 Telefon: +36 20 256 8442 Internetadresse: www.absoluttools.de

E-mail: webshop@absoluttools.de

Registergericht: Gericht erster Instanz Miskolc

Handelsregisternummer: 05 09 007381

Steuernummer: 11766869205

Hosting- Anbieter: Unas Online Kft.

1.

Registrierung

2.1. Sie können sich registrieren, indem Sie das Formular unter dem Menüpunkt „Registrierung“ auf der Startseite ausfüllen. Mit der Registrierung auf der Website erklärt der Kunde, dass er die Bestimmungen dieser AGB und der auf der Website veröffentlichten Datenschutzrichtlinie gelesen hat und akzeptiert und mit der in der Datenschutzrichtlinie enthaltenen Datenverarbeitung einverstanden ist.

2.2. Der Dienstanbieter haftet nicht für Lieferverzögerungen oder andere Probleme oder Fehler, die auf falsche und/oder ungenaue Angaben des Kunden zurückzuführen sind. Der Diensteanbieter haftet nicht für Schäden, die daraus entstehen, dass der Kunde sein Passwort vergisst oder dieses aus einem Grund, der nicht vom Diensteanbieter zu vertreten ist, unbefugten Personen zugänglich wird. Der Dienstanbieter behandelt jede Registrierung als separate juristische Person. Im Menüpunkt „Meine Daten“, erreichbar nach dem Einloggen und einem Klick auf den Firmennamen, können Sie bereits erfasste Daten ändern, wobei sich dies auch auf die Daten aktiver Bestellungen auswirken kann. Für Schäden oder Fehler, die aus der Änderung der registrierten Daten durch den Kunden entstehen, haftet der Dienstanbieter nicht.

3. Bestellung

3.1. Die wesentlichen Eigenschaften und Merkmale der zu kaufenden Ware finden Sie auf der Informationsseite des jeweiligen Artikels. Hinweise zur Verwendung bestimmter Waren sowie die detaillierten tatsächlichen Eigenschaften der Waren ergeben sich aus der dem Produkt beigefügten Gebrauchsanweisung. Es gilt als vertragsgemäße Erfüllung durch den Diensteanbieter, wenn das Produkt günstigere oder vorteilhaftere Eigenschaften aufweist als die auf der Website oder in der Gebrauchsanweisung gemachten Angaben. Sollten Sie vor dem Kauf noch Fragen zum Produkt haben, steht Ihnen unser Kundenservice gerne zur Verfügung. Die Gebrauchsanleitung der von uns vertriebenen Produkte liegt – soweit gesetzlich vorgeschrieben – der Ware bei. Sollten Sie versehentlich die erforderliche Gebrauchsanleitung nicht mit der Ware erhalten, benachrichtigen Sie bitte umgehend – vor Verwendung der Ware – unseren Kundenservice und wir sorgen für Ersatz. Wenn Sie über die Qualität, die wesentlichen Eigenschaften, die Verwendung und die Benutzerfreundlichkeit eines Produkts im Web Store weitere Informationen benötigen, als auf der Website bereitgestellt werden, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst, dessen Kontaktdaten Sie in Abschnitt 1.5 finden.

3.2. Als Kaufpreis gilt immer der neben dem ausgewählten Produkt angegebene Betrag inklusive Mehrwertsteuer, also der Bruttopreis. Im Kaufpreis der Produkte sind die Kosten für die Lieferung nicht enthalten.

3.3. Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, die Preise der über die Website bestellbaren Produkte zu ändern, vorausgesetzt, dass die Änderung gleichzeitig mit ihrer Veröffentlichung auf der Website in Kraft tritt. Auf den Kaufpreis bereits bestellter Produkte hat die Änderung keine negativen Auswirkungen.

3.4. Wenn trotz aller Sorgfalt des Dienstleisters im Webshop ein Preis von „0“ HUF oder „1“ HUF angezeigt wird, ist der Dienstleister nicht verpflichtet, das Produkt zum falschen Preis zu liefern, kann jedoch eine Lieferung zum richtigen Preis

anbieten. In diesem Fall kann der Kunde seine Kaufabsicht widerrufen.

3.5. Der Dienstanbieter nimmt über seine Website Bestellungen nur von registrierten Kunden an und nur, wenn der Kunde alle für die Bestellung erforderlichen Felder vollständig ausfüllt. (Sollte der Kunde ein Feld unvollständig ausfüllen, erhält der Dienstanbieter eine Fehlermeldung.) Der Dienstanbieter haftet nicht für Lieferverzögerungen oder andere Probleme oder Fehler, die auf vom Kunden falsch und/oder ungenau angegebene Bestelldaten zurückzuführen sind.

3.6. Sie können eine Bestellung im Phobex -Webshop aufgeben, indem Sie sich nach der Registrierung anmelden und dann den Warenkorb verwenden. Der Kunde kann die ausgewählten Produkte über den Link „Zum Warenkorb hinzufügen“ auf der Produktdetailseite, die nach dem Anklicken jedes Produkts angezeigt wird, oder auf der Produktlistenseite, auf der die Produkte aufgelistet sind, in seinen Warenkorb legen. Sie können den Inhalt des Warenkorbs ändern, indem Sie auf den Link „Warenkorb“ klicken. Dort können Sie die gewünschte Menge jedes Produkts eingeben oder den Inhalt des Warenkorbs ändern oder löschen. Wenn der Kunde den Inhalt des Warenkorbs finalisiert hat, kann er auf der Übersichtsseite, die nach dem Klicken auf den Link „Zur Kasse“ erscheint, vor dem Absenden der Bestellung die Bestelldetails überprüfen, die Rechnungs- und Lieferadresse sowie die Zahlungs- und Liefermethode auswählen und einen Kommentar zu seiner Bestellung hinzufügen. Nachdem der Kunde auf der Übersichtsseite auf die Schaltfläche „Zurück zum Einkauf“ geklickt hat, kann er zur Seite „Produktgruppen“ zurückkehren. Nach einem Klick auf die Schaltfläche „Bestellung absenden“ auf der Kassenübersichtsseite wird die Bestellung aufgegeben und das Angebot versendet.

3.7. Nach Erhalt des Kaufangebots (Bestellung) des Kunden ist der Dienstanbieter verpflichtet, dem Kunden den Kauf auf elektronischem Wege (per E-Mail) zu bestätigen, was jedoch nicht als Annahme des Angebots des Kunden durch E-Mail gilt. Geht diese Bestätigung nicht binnen 48 Stunden nach Absendung des Angebots beim Kunden ein, erlischt die Angebotsverpflichtung des Dienstleisters sowie jede weitere Verpflichtung des Kunden automatisch und ohne weitere Bedingungen.

3.8. Die Angebotsbindungsfrist des Auftraggebers verlängert sich – sofern die Bestätigung innerhalb von 48 Stunden nach Angebotseingang eingeht – um 48 Stunden ab Zugang der Bestätigung, wobei Feiertage nicht mitgerechnet werden. Die gesetzlichen Feiertage im Sinne dieser AGB sind im Gesetz XXII von 1992 zum Arbeitsgesetzbuch festgelegt. gesetzliche Feiertage sowie Samstage und Sonntage. Die Annahme des Angebots und der Vertragsschluss erfolgen zu den in Ziffer 1.4 genannten Bedingungen. Es gelten die Bestimmungen der Ziffer 1.

4. Liefer- und Zahlungsbedingungen, Zahlungsarten

4.1. Der Dienstanbieter liefert die bestellte Ware bei Wunschlieferung nach Hause kostenfrei mit eigenen Transportmitteln oder durch ein Transportunternehmen, sofern der Nettowert der jeweiligen Bestellung stets den auf der Website veröffentlichten Betrag erreicht, so dass eine kostenfreie Lieferung gewährleistet ist. Bei Bestellungen, die mit Lieferung gekennzeichnet sind und den Betrag nicht erreichen, der eine versandkostenfreie Lieferung gewährleistet, gehen die Versandkosten zu Lasten des Kunden, und zwar in der Weise, dass die Versandkosten auf der Rechnung ausgewiesen werden. Gehen mehrere Bestellungen eines Kunden am gleichen Tag ein, werden diese hinsichtlich der Liefergebühr separat berücksichtigt und nur Bestellungen, die den Warenwert übersteigen, der eine versandkostenfreie Lieferung garantiert, werden versandkostenfrei ausgeliefert. Sofern der Kunde dies bei der zweiten Bestellung angibt und sich eine Rückmeldung des Dienstleisters ergibt, besteht weiterhin die Möglichkeit einer Zusammenlegung der Bestellungen durch den Dienstleister, eine nachträgliche Zusammenlegung bereits begonnener Pakete ist jedoch nicht mehr möglich. Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, die Versandkosten zu ändern, vorausgesetzt, dass die Änderung gleichzeitig mit ihrer Veröffentlichung auf der Website in Kraft tritt. Auf den Kaufpreis bereits bestellter Produkte hat die Änderung keinen Einfluss. Bei manchen unserer Produkte (z.B. Griffe, Beschläge, Schleiftechnik) ist aufgrund des Gewichts-/Wertverhältnisses eine kostengünstige Lieferung per Kurierdienst nicht möglich, daher behält sich der Dienstleister bei überwiegender Bestellung solcher Produkte durch den Kunden die Berechnung individueller Versandkosten vor, die selbstverständlich vorab mit dem Kunden abgestimmt werden!

4.2. Nach Abschluss der Bestellung bietet der Dienstanbieter dem Kunden die Möglichkeit, einen Lieferzeitpunkt auszuwählen, wobei es sich hierbei nicht um eine konkrete Uhrzeit handelt, sondern lediglich um die Auswahl eines ungefähren Lieferintervalls. Der Dienstanbieter ist nicht in der Lage, die Lieferung zu einem bestimmten Zeitpunkt sicherzustellen. Die konkrete Lieferzeit ergibt sich stets aus der Auftragsbestätigung.

4.3. Das bestellte Produkt kann – nach vorheriger Benachrichtigung durch den Kunden – persönlich am Standort des Dienstanbieters abgeholt werden: 3532 Miskolc, Andrassy utca 36.

4.4. Der Dienstanbieter erbringt die auf der Website bestellten Dienste an dem in der dem Kunden per E-Mail zugesandten Auftragsbestätigung angegebenen Ort.

Zahlungsarten

In unserem Webshop stehen Ihnen folgende Zahlungsarten zur Auswahl:

Bankkarte

Nachnahme

5. Widerrufsrecht, Art und Folgen

5.1. Ist der Verbraucher Verbraucher, kann er binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag widerrufen. Die Vorgehensweise hierzu ist im Gesetz Nr. 45/2014 über Verträge zwischen abwesenden Personen festgelegt. (II.26.) Regierung. Regulierung sieht vor. Der Verbraucher kann sein Widerrufsrecht unter Verwendung des Erklärungsmusters in Anhang 2 der Regierungsverordnung oder auf der Grundlage des einschlägigen eindeutigen Erklärungsmusters ausüben. Der Kunde kann sein Widerrufsrecht ab dem Tag ausüben, an dem er die Ware erhält. Das Widerrufsrecht kann auch bei Selbstabholung ausgeübt werden. Der Kunde kann seine Widerrufserklärung dem Dienstanbieter an die in den Daten des Dienstanbieters angegebene Telefonnummer, Postanschrift oder E-Mail-Adresse mitteilen.

Im Falle der Ausübung des Widerrufsrechts muss der Kunde die Rücksendung des Produkts auf eigene Kosten veranlassen. Eine Rücksendung der vom Widerruf betroffenen Ware durch den Kunden an den Dienstleister per Nachnahme ist nicht möglich und der Dienstleister nimmt keine Nachnahme vor. Im Falle eines Rücktritts hat Phobex Kft. kann vom Verbraucher Ersatz für Schäden verlangen, die durch unsachgemäße Verwendung der Ware entstanden sind. Darüber hinaus werden dem Kunden im Zusammenhang mit dem Widerruf keine weiteren Kosten berechnet.

Auf Wunsch des Kunden wird der Dienstleister die Rücklieferung veranlassen, entsprechende Anfragen werden vom Kundenservice des Dienstleisters entgegengenommen.

Abholstelle: Vasas Szerszám Központ (3532 Miskolc, Andrassy utca 36.) Der Dienstanbieter erstattet dem Kunden den vom Kunden gezahlten Betrag gemäß den Bestimmungen der geltenden Gesetze unverzüglich und vollständig zurück, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach dem Widerruf.

Der Kunde kann sein Widerrufsrecht bereits vor Erhalt seiner Bestellung ausüben.

5.2. Der Kunde kann sein Widerrufsrecht nicht ausüben:

- beim Verkauf eines Produkts, das an die Person des Kunden gebunden ist oder das auf Anweisung des Kunden oder auf seinen ausdrücklichen Wunsch hin hergestellt wurde oder das aufgrund seiner Beschaffenheit nicht zurückgegeben werden kann; • in anderen gesetzlich vorgesehenen Fällen.

5.3. Die Regelungen dieses Abschnittes gelten ausschließlich gegenüber unseren Kunden (Verbrauchern), die den Vertrag zu Zwecken abschließen, die weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

6. Garantie, Gewährleistung

1. Gewährleistung

In welchen Fällen können Sie von Ihrem Garantieanspruch Gebrauch machen?

Bei mangelhafter Leistung Ihres Absoluttools können Sie gemäß den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches einen Gewährleistungsanspruch gegenüber dem Unternehmer geltend machen.

Welche Rechte stehen Ihnen im Rahmen der Garantie zu?

Ihnen stehen - nach Ihrer Wahl - folgende Gewährleistungsansprüche zu:

Sie können eine Reparatur oder einen Ersatz verlangen, es sei denn, die Erfüllung der von Ihnen gewählten Anfrage ist unmöglich oder würde für das Unternehmen im Vergleich zur Erfüllung Ihrer anderen Anfrage unverhältnismäßige Mehrkosten verursachen. Wenn Sie die Reparatur oder den Ersatz nicht verlangt haben oder konnten, können Sie eine entsprechende Herabsetzung der Vergütung verlangen oder den Mangel auf Kosten des Unternehmens selbst oder durch jemand anderen beheben lassen oder – als letztes Mittel – vom Vertrag zurücktreten. Bei einem Vertrag zwischen einem Verbraucher und einem Unternehmer über den Verkauf beweglicher Sachen, die Bereitstellung digitaler Inhalte oder die Erbringung digitaler Dienstleistungen dürfen Sie im Rahmen der Ausübung Ihrer Gewährleistungsrechte den Mangel nicht auf Kosten des Unternehmers selbst beheben oder durch jemand anderen beheben lassen. Sie können von Ihrem gewählten Garantieanspruch auf einen anderen wechseln, tragen jedoch die Kosten für den Wechsel, es sei denn, dieser war gerechtfertigt oder wurde vom Unternehmen begründet.

Innerhalb welcher Frist können Sie Ihren Garantieanspruch geltend machen?

Sie sind verpflichtet, den Fehler unverzüglich nach Entdeckung, spätestens jedoch innerhalb von zwei Monaten nach Entdeckung des Fehlers zu melden. Ich möchte Sie jedoch darauf hinweisen, dass Sie Ihre Gewährleistungsrechte nach Ablauf der zweijährigen Verjährungsfrist ab Vertragserfüllung nicht mehr geltend machen können.

Gegen wen können Sie Ihre Gewährleistungsansprüche geltend machen?

Ihren Gewährleistungsanspruch können Sie gegenüber dem Unternehmen geltend machen.

Welche weiteren Voraussetzungen gelten für die Geltendmachung Ihrer Gewährleistungsrechte?

Innerhalb eines Jahres nach Lieferung sind für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruchs außer der Meldung des Mangels keine anderen Voraussetzungen erforderlich, als wenn Sie nachweisen, dass das Produkt bzw. die Dienstleistung von Phobex Ltd. erbracht wurde. Allerdings sind Sie nach Ablauf eines Jahres ab dem Zeitpunkt der Leistungserbringung verpflichtet, nachzuweisen, dass der von Ihnen festgestellte Mangel bereits zum Zeitpunkt der Leistungserbringung vorhanden war.

1. Produktgarantie

In welchen Fällen können Sie Ihre Produktgarantierechte geltend machen?

Bei einem Mangel einer beweglichen Sache (Produkt) können Sie nach Ihrer Wahl die in Ziffer 1 genannten Rechte oder einen Produktgewährleistungsanspruch geltend machen.

Welche Rechte stehen Ihnen im Rahmen der Produktgarantie zu?

Im Rahmen der Produktgarantie können Sie ausschließlich die Reparatur oder den Austausch des defekten Produkts verlangen.

Wann gilt ein Produkt als mangelhaft?

Ein Produkt ist mangelhaft, wenn es die zum Zeitpunkt seiner Markteinführung geltenden Qualitätsanforderungen nicht erfüllt oder nicht die in der Beschreibung des Herstellers angegebenen Eigenschaften besitzt.

Innerhalb welcher Frist können Sie Ihren Produktgarantieanspruch geltend machen?

Sie können Ihren Produktgarantieanspruch innerhalb von zwei Jahren ab dem Datum der Markteinführung des Produkts durch den Hersteller geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist verlieren Sie diesen Anspruch.

Gegenüber wem und unter welchen weiteren Voraussetzungen können Sie Ihren Produktgewährleistungsanspruch geltend machen?

Ihren Produktgewährleistungsanspruch können Sie ausschließlich gegenüber dem Hersteller oder Vertreiber der beweglichen Sache geltend machen. Im Falle eines Produktgarantieanspruchs müssen Sie den Mangel des Produktes beweisen.

In welchen Fällen ist der Hersteller (Händler) von seiner Produktgarantiepflicht befreit?

Der Hersteller (Händler) ist nur dann von seiner Produktgarantiepflicht befreit, wenn er nachweisen kann, dass:

- das Produkt nicht im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit hergestellt oder in Verkehr gebracht wurde, oder
- der Mangel zum Zeitpunkt des Inverkehrbringens nach dem Stand der Wissenschaft und Technik nicht erkennbar war oder
- der Produktfehler auf die Anwendung eines Gesetzes oder einer zwingenden behördlichen Vorschrift zurückzuführen ist.

Für die Befreiung muss der Hersteller (Vertreiber) lediglich einen Grund nachweisen.

Bitte beachten Sie, dass eine gleichzeitige Geltendmachung eines Garantieanspruchs und einer Produktgarantie wegen desselben Mangels nicht parallel möglich ist. Wenn Ihr Produktgarantieanspruch jedoch erfolgreich ist, können Sie Ihren Zubehörgarantieanspruch für das ersetzte Produkt oder das reparierte Teil gegenüber dem Hersteller geltend machen.

[Sofern der Unternehmer gesetzlich oder vertraglich zur Leistung einer Garantie verpflichtet ist, ist in der Information auch folgender Punkt 3 anzugeben:]

1. Gewährleistung

Wann ist ein Unternehmer von seiner Gewährleistungspflicht befreit?

Das Unternehmen ist von seiner Gewährleistungspflicht nur dann befreit, wenn es nachweist, dass die Ursache des Mangels nach der Leistung entstanden ist.

Bitte beachten Sie, dass Sie wegen desselben Mangels nicht gleichzeitig einen Garantieanspruch und einen Produktgarantieanspruch parallel geltend machen können. Ansonsten stehen Ihnen die Rechte aus der Garantie unabhängig von den in Punkt 1 und 2 genannten Rechten zu.

Freiwillige Gewährleistung

Der Diensteanbieter übernimmt eine Gewährleistung (Garantie) für den in den Informationen auf der Website angegebenen Zeitraum, der länger sein kann als der in der Regierungsverordnung angegebene Zeitraum. Der Diensteanbieter teilt die Garantiefrist für jedes Produkt spätestens anhand der Daten auf der Garantiekarte (Garantiekarte) mit, die er dem Kunden bei Erhalt des Produkts aushändigt.

7. Haftung

Der Diensteanbieter schließt jegliche Haftung für das Verhalten der Nutzer der Website aus. Der Kunde ist voll und ausschließlich für sein eigenes Verhalten verantwortlich und in solchen Fällen arbeitet der Diensteanbieter uneingeschränkt mit den zuständigen Behörden zusammen, um etwaige Verstöße zu untersuchen.

Die Seiten des Dienstes können Verknüpfungen (Links) enthalten, die zu Seiten anderer Diensteanbieter führen. Der Diensteanbieter ist nicht für die Datenschutzpraktiken und andere Aktivitäten dieser Diensteanbieter verantwortlich.

Der Diensteanbieter ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, sämtliche von Kunden während der Nutzung der Website bereitgestellten Inhalte zu überwachen, und der Diensteanbieter ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, in den veröffentlichten Inhalten nach Anzeichen illegaler Aktivitäten zu suchen.

Aufgrund der globalen Natur des Internets erklärt sich der Kunde damit einverstanden, bei der Nutzung der Website gemäß den Bestimmungen der geltenden nationalen Gesetze zu handeln. Wenn eine Aktivität im Zusammenhang mit der Nutzung der Website nach dem Recht des Landes des Kunden nicht zulässig ist, trägt der Kunde die alleinige Verantwortung für eine derartige Nutzung.

Sollten dem Kunden auf der Website anstößige Inhalte auffallen, ist er verpflichtet, diese dem Diensteanbieter unverzüglich zu melden. Wenn der Diensteanbieter nach Treu und Glauben davon ausgeht, dass die Meldung begründet ist, ist er berechtigt, die Informationen unverzüglich zu löschen oder zu ändern.

8. Urheberrecht

8.1. Die Website ist urheberrechtlich geschützt. Der Diensteanbieter ist der Urheberrechtsinhaber oder autorisierte Benutzer aller auf der Website und im Zuge der Bereitstellung der über die Website verfügbaren Dienste angezeigten Inhalte: aller urheberrechtlich geschützten Werke oder anderer geistiger Schöpfungen (einschließlich unter anderem aller Grafiken und anderer Materialien, des Layouts und der Bearbeitung der Benutzeroberfläche der Website, der verwendeten Software und anderer Lösungen, Ideen, Implementierungen).

9. Rechtliche Durchsetzungsmöglichkeiten

9.1. Kundenservice (Kundendienst): Adresse: 3532 Miskolc, Andrassy utca 36. Öffnungszeiten des persönlichen Kundenservice: Mo: 07:30 – 16:30 Sa: 07:30 – 12:00 Telefonnummer: +36 20 256 8442 Öffnungszeiten des telefonischen Kundenservice: an Werktagen 07:30 – 16:30.

Ansprechpartner: Gábor Kocsák, Geschäftsführer

E-Mail: gabor.kocsak@phobextools.com

Obligatorische Antwortzeit für per Fax/E-Mail eingehende Anfragen: 2 Arbeitstage.

9.2. Weitere Möglichkeiten der Rechtsverfolgung Sollte ein etwaiger verbraucherrechtlicher Streit zwischen dem Diensteanbieter und dem Kunden im Rahmen der Verhandlungen mit dem Diensteanbieter nicht beigelegt werden, stehen dem Kunden folgende Möglichkeiten der Rechtsverfolgung offen: a). Einreichen einer Beschwerde bei den Verbraucherschutzbehörden. Stellt der Kunde eine Verletzung seiner Verbraucherrechte fest, steht ihm das Recht zu, Beschwerde bei der für seinen Wohnsitz zuständigen Verbraucherschutzbehörde einzulegen. Nach Prüfung der Beschwerde entscheidet die Behörde über die Durchführung des Verbraucherschutzverfahrens.

B). Schlichtungsstelle. Zur gütlichen Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Qualität und Sicherheit von Produkten und der Anwendung der Produkthaftungsvorschriften sowie dem Abschluss und der Erfüllung des Vertrages kann der Kunde außergerichtlich ein Verfahren bei der Schlichtungsstelle der für seinen Wohnsitz zuständigen Berufskammer einleiten.

C). Gerichtsverfahren. Der Kunde ist berechtigt, seinen Anspruch aus einem Verbraucherstreit vor dem Gericht in einem Zivilverfahren gemäß Gesetz V von 2013 zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Gesetz CXXX von 2016 zur Zivilprozessordnung geltend zu machen, entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.

10. Sonstiges

10.1. Der Absoluttools Webshop ist ein auf Oracle/PHP basierendes Informationssystem mit angemessenem Sicherheitsniveau und ohne jegliches Risiko bei der Nutzung. Dennoch empfehlen wir Ihnen, folgende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen: Verwenden Sie Viren- und Spyware- Schutzsoftware mit einer aktuellen Datenbank und installieren Sie Sicherheitsupdates für das Betriebssystem. Der Kauf über die Website setzt voraus, dass der Kunde sich der technischen und technologischen Beschränkungen des Internets bewusst ist und das der Technologie innewohnende Fehlerpotenzial akzeptiert.

10.2. Der Diensteanbieter führt in seinem Ladengeschäft und Online-Shop hauptsächlich Bestellungen für Großhandelsmengen durch. In Ausnahmefällen werden auch Aufträge für haushaltsübliche Mengen ausgeführt.

10.3. Die Angaben zum Lagerbestand dienen ausschließlich zu Informationszwecken, wir behalten uns das Recht vor, unrichtige Daten anzugeben!

10.4. Der Diensteanbieter ist berechtigt, die Bestimmungen dieser AGB jederzeit einseitig zu ändern. Bereits abgeschlossene Verträge bleiben hiervon unberührt.

Miskolc, 8. März 2023.